

In Kürze erscheint:

Das Reichsgesundheitsamt 1933-1939

Sechs Jahre nationalsozialistische Führung

Von

Professor Dr. **Hans Reiter**

Präsident des Reichsgesundheitsamtes

X, 374 Seiten Gr.-8°. Etwa RM 15.—; gebunden etwa RM 16.20

Inhaltsübersicht: Zum Geleit. Vorwort. — Erster Teil: **A. Auswahl von Veröffentlichungen und Reden** — **B. Eröffnungsansprachen von Kongressen im Auftrage des Herrn Reichsministers des Innern.** — **C. Sinnsprüche.** — Zweiter Teil: **Das Reichsgesundheitsamt 1933—1939.** Von Professor Dr. Hans Reiter, Präsident des Reichsgesundheitsamtes. — Die Abteilung V (Verwaltung) des Reichsgesundheitsamtes von 1933—1939. Von Oberregierungsrat Stümer. — Die Abteilung A (Humanmedizin) 1933—1939. Von Vizepräsident Dr. Wiedel. — Die Abteilung B (Veterinärmedizin) 1933—1939. Von Ministerialdirigent Professor Dr. Müssmeier. — Die Abteilung C (Lebensmittelchemie) 1933—1939. Von Direktor Dr. Köpke. — Die Abteilung E (Arbeitshygiene) 1933—1939. Von Oberregierungsrat Dr. Engel. — Die Abteilung F (Pharmakologie und Physiologie) 1933—1939. Von Oberregierungsrat Dr. Kärber. — Die Abteilung G (Arzneimittel und Opium) 1933—1939. Von Oberregierungsrat Linz. — Die Abteilung J (Biochemie) 1933—1939. Von Oberregierungsrat Dr. Dieckmann. — Die Abteilung L (Erbmedizin). Leiter: Direktor Dr. Schütt. — Untergruppe L 1 (Allgemeine und angewandte Erb- und Rassenpflege). Von Direktor Dr. Schütt. — Untergruppe L 2 (Kriminalbiologische Forschungsstelle). Von Professor Dr. med. et Dr. med. h. c. Edler von Neureiter. — Untergruppe L 3 (Rassenhygienische und bevölkerungsbiologische Forschungsstelle). Von Dr. med. Dr. phil. Dr. habil. Ritter. — Untergruppe L 4 (Erbwissenschaftliches Forschungsinstitut). Von Prof. Dr. Just. — Die Abteilung N (Ernährungsphysiologie) 1935—1939. Von Direktor Professor Dr. Flössner. — Das Institut für Infektionskrankheiten „Robert Koch“ 1935—1939. Von Vizepräsident Professor Dr. Gildemeister. — Die Preußische Landesanstalt für Wasser-, Boden- und Lufthygiene in Berlin-Dahlem. Von Vizepräsident Dr. med. Konrich.

Dieses Buch zeigt kurz, was das Reichsgesundheitsamt seit 6 Jahren, in denen es unter nationalsozialistischer Leitung steht, geleistet hat.

In der Darstellung der Tätigkeit des Reichsgesundheitsamtes ergänzt es die anlässlich der 60-Jahres-Feier im Jahre 1936 erfolgten Veröffentlichungen und zeigt, wie diese Arbeit in einer ständigen Zunahme begriffen ist, deren weitere Entwicklung auch durch die letzten politischen Ereignisse im gleichen Sinne stark beeinflusst werden dürfte.

Der erste, weit umfangreichere Teil des Buches will durch die Wiedergabe einer größeren Anzahl von Vorträgen, Ansprachen und Äußerungen grundsätzlicher Art die Gesinnung vergegenwärtigen, die den Präsidenten des Reichsgesundheitsamtes bei seiner Arbeit leitete.

Im ganzen gibt das Buch einen breiten Ausschnitt aus der staatlichen Gesundheitsführung des Dritten Reiches, zeigt das, was bisher erreicht wurde, läßt jedoch auch die Probleme erkennen, deren Lösung erst begonnen werden konnte.

Vielen, denen die Arbeit des Reichsgesundheitsamtes in ihrer ungeheuren Vielfältigkeit weniger bekannt ist, wird es einen brauchbaren Einblick in Form und Inhalt dieser Arbeit bieten, — weiterhin jedoch auch manche Anregung für eine weitere Gestaltung der deutschen Gesundheitspolitik aufzeigen.

Interessenten: Praktische und beamtete Ärzte, Ärzte des Heeres, der Marine, der Luftwaffe und sonstiger Formationen, Veterinärärzte, Hygieniker, Medizinische Forschungsinstitute, Gesundheitsämter, Apotheker, pharmazeutische, Nahrungsmittel- und chemische Industrie, Krankenhäuser, Heilanstalten, Sozialversicherungsanstalten.

Berlin W 9



Julius Springer

Trotz einer gewissen Abkehr von Schriften mit „religiöser Tendenz“ hat das Buch von

Dr. Gräter, Revision des Christenglaubens

als objektive Orientierungsschrift, die den Kerngehalt und innersten Grundgedanken des Christentums klar heraushebt, seinen besonderen Wert in sich. Auf gedrängtem Raume — 112 Seiten — bietet es eine Fülle von interessantem Material zu dem bestimmt niederen Ladenpreis von RM 1.80.

Diejenigen Herren Sortimenten, welche sich besonders für diese Broschur tätigst verwenden wollen, die in einer nur kleinen Auflage erschienen ist, bitte ich, sich direkt an mich zu wenden.

Leipzig S 3, 15. April 1939.

Otto Hillmann, Verlag

